Mufterfiedlungen im Rhein Main Gebiet.

Bur Deutschen Bau- und Giedlungsausftellung in Frantfurt a. DR.

in Franklurt a. M.

Die Deutiche Baus und Siedlungsanskellung auf dem Franklurter Ausstellungsgelände vom 3. Sentemdet die 3. Ortober wird mit ihrer M uit er it ra se neuer deutider Siedlungsbauten und mit allen ihren anderen Abetfungen einen einstaartigen liberbild über den gegenmattigen Stand des beutiden Baus und Siedlungswolens dieten. Die erke große Ausstellung dieser Att mird mit besonderem Grunde im Mittelpunti des Abetin-Main-Gebietes, in Franklurt M. veranklatet, dem gerade im Khein-Main-Gebiet, im Gau dem Gebiet des Siedlungswolens geleiter worden.

Der Seinder der Ausstellung mird deshald auch Gelegendeit daben in Franklurt und in leiner unmitteldaren



In diesen Siedlungen des Rhein-Mainischen Siedlungs-werkes wächst eine heimatverbundene Jugend heran

(Ardio Gaubeimkättenamt beffen Raffau, Aufnahme: Dr. B. Boff.)

Aabe praftiide Scispiele der Berwirtlichung des Stedlungsgedankens au seden. Das Gaudeimkättenamt dat unter der tatkrätigen Leitung des Gauemtsleiters Generaldierteten Avienv. der augleich der Leiter des gedamten ideinmainischen Siedlungswerfes ist, die Botaussekungen ist, das Eriteben von Multerfieldungen geschaften und in vielen Fallen der von Multerfieldungen erwäglicht. In den weltigen Beropten Frankfurts, deren wirtschaftliches Gelicht von den Riefenbetriechen der Caemie bettimmt wirt, nich ische Siedlungen in den beiden ledten Jahren bereits gedaut worden. Im Norden der Siedlung teilmelle ischan von Ribbasalg am Ribbasallier ist eine übnliche Siedlung ist den Siedlung teilmelle inden Fertigen

gekell, teilweise noch im Bau. In ben großen Orten der Frankurter Umgebung, die viellach Wohnlitzgemeinden für die in der Arankurter Induktre Beihältigten find, so in Mühlseim, in Sprendlingen und Keur-Niendurg murben dundert von Siedlungsbauten errichtet. Dies Siedlungsbauten gelien sich mit ibere beimafasdundenen Bauweile dem Saumeile dem Saumeile dem Schafter der Landlichaft ebenso an, wie sie durch die met erkatunge Moordnung im Gartenland dem Tewohner ert recht dass Gefühl der Deimat geben. Gauleiter und Reichstattalter Foren ger ist der energische Förderer diese Siedlungsarbeit wie ia auch auf seine Arrectung den der Siedlungsarbeit wie ia auch auf seine Arrectung der and der Gehörfederer enskanden sind, die einem neuen geinnden Kauernstand im eintigen Sumpfaciond des Riedesten Seinat geden.

Ansäblig der Bau- und Siedlungsausstellung werden

eine Deimat geben.

Anläßlich der Bau- und Siedlungsausstellung werben italich Belicktig und sieder na biefen aroben Siedlungen im Franklurter Stadigebiet und leiner unmittelsaren Nachbartsbatt veranklatet. Diefe Achten werben leingerichtet, daß der Selucher der Auskiellung abs in der kingerichtet, daß der Selucher der Auskiellung abs in der kingefeilung an Eingelbeilpiefen Dargekeilte in feiner prakischen Berwirtlichung am Beitotel der Siedlungen fügderen ann. Diefe Berbindung von Ausskellung und bereits durchelübrter Siedlungsarbeit wird allen Beluchern wertvolle Inregungen geben.

Ausstellung .100 Jahre Staatsbahn" in Braunlächweig. Auf dem großen, seltlich geschmidten Vlak vor den Ausstellungsselten auf dem Sk.-Teld in Braunsäweig eröffente em Treitgappormitiga der braunsäweig Winikerprafident Alagges die Ausstellung .100 Jahre Staatsbahn". Land amidden dara und der der einer Anfprache stüderte der Minikerprafident, mit welchen Widerkänden der Gedörfer erken deutschen Stelten Vollage der erken deutschen Abel der August von Amsberg, zu fampfen datte, deutsche des Kraunläweig den Allen des Gedörfer des des Gedörfers des

Der Spielplan der Boche.

_					
	Deutsches Theater	Residenz-Theater	Rurhaus		
Sonntag, 21. August	18.30 dis gegen 22 "Alba".	16 Gaftiplef ber Salzburger Max- 11. Moriy-Bühne.	11.30 Früh-Rongett v. d. Beunnen-Rol. 16.30 Rongett. 20 Operetten- und Walzer-Musik-		
Montag, 22, August	Geichlo llen.	Фејфіопен.	20 im A. Canle: "Bilber aus ber Borzeit bes Gebietes um Wiesbaden." Lichtbulber-Bortrag.		
Dienstag, 23. Augult	19,30 bte gegen 22.15 "Die luftigen Weiber von Binbfor".	Gefchloffen.	11 Fefih-Rongeet v. d. Brunnen-Rol. 16.30 u. 20 Kongert		
Mittmod), 24. August	Gefdloffen.	Gefchloffen.	11 Brab-Rongert v. d. Brunnen-Rol. 20 im gr. Saale "Spaniich- Ungarticher Abend"		
Donnerstag 25. August	19.30 bis 21.30 "Die Bohöme".	Gefchloffen.	11 Früh-Konzert in d. Brunnen-Kol. 16.30 u. 20 Konzert.		
Freitag, 26, August	Gefchloffen.	Geichlollen.	11 Früh-Konzert 18. d. Brunnen-Kol. 16.30 u. 20 Konzert.		
Samstag, 27. August	19.30 bis gegen 22.45 "Frosquita".	Gejchioffen.	11 Früh-Rongert v. d. Brunnen Rol, 16:30 Kongert vor d. Brunnen-Rol. 20 im Rurgarien: Dou-Rojafen-Chor Lig. Gerge Jaroff.		
Sonntog, 28. August	18 die nach 22 "Lohengein".	Gefchloffen.	11.30 Fellh-Rongert v. d. Brunnen-Rol. 16.30 Rongert. 20 "Ital. Meister."		

Die ersten Gisenbahnen und Dampfichiffe in Rassau.

Bor 100 Jahren.

ganzen Bahnitrede für den Berlehr ersolgte dann am 13. April 1840. Da fam im Sommer 1838 das erste Personendampsischift den Rhein herauf und wurde von der Bevöllterung des Rhein-gebletes falt wie ein Wunder bestaunt, obgleich dieselbe ichon leit dem Jahre 1826 verichiedene Güterdampsichisse gesehen hette.

Etwähnt sei hier noch furz, daß die preuhische Regterung in den Jahren 1830—1832 die Hauptmasse des tiesen Felsen-tiffes beim jogenannten Bing ert och, welches das größte Hindernis sur die Schissart auf dem Rhein war, hatte prengen lassen, wodurch den Schissen eine weniger gesahrvolle Boch geösspinet wurde.

Sohn geoffnet murde.

Den ersten Schritt zur Berbesserung der schon seite bem hochmittelalter bestehenden Lahnschiffadert, soweit diese dem Güterwerkehr dennte, unternahm der Eraf Johann VI. oder Allere von Nassauchtlichen und die Schonn VI. oder Bett der Schonn Angelen Die Sindernisse werden unterständen und die Jindernisse wegenen mußte. Der holländer namens Johann Abei bei die im Bergleich zu den Interfuchen und die Hindernisse wegenen muste. Der holländer daufe auch neue Güterschiffe, die im Bergleich zu den Dishertigen viel geräumiger waren und dadurch auch eine weit größere Auslaft besordern sonnten.

grogere Augigar verprocent tonnten.

Der Berkefen in und mit dem Hetzogtum Kalsan wurde durch die Wassertzigen des Kleins, des Mains und der Lahn erheblig erleichtet. Die Schissand dem Khein wurde durch die am I. Wärz 1831 abgeschoffene Wererintunft aus Wertzigen in der Verprocent der Verpr

Rheingauer Frühjahrs: Weinversteigerungen.

Gefamtrudicau über Umian, Erlös, Breisgeftaltung.

Die Frühlahrs-Weinverfieigerungen des Jahres 1938 beten in der Weitmarktgeschichte des Abeimauses einen delamen Joheninkt. Der Weitmau tounte in diesem Jahre
t nur eine Betne in geschioliener Johge unteken, lowauch eine Angemessen, teils iehr doch Bemertung
elen, die eine Kentadilität der Meindause gemährleitet,
glanzende Erzabnis ergibt fich aus den nachkende eindrichten Ilmidisen, die falk 90% des Angehotes untagten
aus dem hoben Gelamierlös, der diesemal über
Allionen KM, beirägt und die Weinverfeigerungsbutile des Roeinganes leit dem Jahre 1930 det weitem
trittit.

1/5 Millonen OM. dering.

regednisse des Rheinganes seit dem Jahre 1930 det weisen einschrift.

Die Bersteigerungen tonnten in diesem Jahre wieder in der betreichten Gorm Kattfinden. Die im Borjahre in der betreichten Gorm Kattfinden. Die im Borjahre angeschneten Beichtantungen worden gelodert und gelangten angeschneten Beiene seine annische Hobsitate in gerauf dorseichenen Reiene eine annische Hobsitate in gerauf der die der im allgemeinen einen großen Grieftaum ließ und eine reichliche Kweetring ermonlichte. Dir die Spiekennete waren die Döckfureise vollfandige Auserben der eine geschoben, so daß ein ungehemmtes Ausbieren nach den erfolgen tonnte. Somit wurde der wirtskaftlichen Lane des Wertwagen der eine allsugroße Uberspannung der Berfaufspreise verbindert.

Ungebot.

Der Umiats an Jösweinen betrug: 810 halbstild und 16 Siertelstild 1937er. 218 halbstild und 36 Siertelstild 1936er. 171 halbstild und 24 Siertelstild 1936er. 171 halbstild und 24 Siertelstild 1936er. 17 halbstild und 24 Siertelstild 1936er. 18 Siertelstild. 1936er. 18 Siertelstild. 1936er. 1936er. 1937. 1936er. 1936e

Riidnabme.

Rüdnabme.

3urüdgingen an Taüweinen 80 Halbitüd 1937er, 65 Dalbitüd 1938er, 36 Dalbitüd 1939er und 5390 Alalden.
1934er Weine. Der Seiam isriidgans beträgt somit 12% des Ungebotes an Asimetien. Küdnadmen 1837 – 9,4%, 1938 – 33%, 1935 – 31,4%, 1934 – 19%.
1933 – 15%, 1936 – 33%, 1935 – 31,4%, 1934 – 19%.
Der Berkielgerungsumiak 1938 erzielte prosentual bei deritthödist ellmladsuote der lesten feds Berlielgerungsidise und ik nur um 2% tleiner als die hoben Umläde der Jadre 1937 und 1934.

Erlös der verlauften Beine.
Der Gelamterlös der Rheinaauer Arübiadespeine.

Der Gelamter fles der Beking.

Der Gelamter fles der Kheingauer Frühlichtemeinverficigerungen 1938 für 1240 Hebriggut 1800 Pilaften bertägt 1580 797 PM. Diefer Berfiederungserlie darf im Dinblict auf die verhältnismäßig Heine Kerficherungserlie darf im Dinblict auf die verhältnismäßig Heine Kerficherungsmenge als ein glausenbes Eraebnis gewertet werben. Der dies idderige Erlös ift um 831 170 PM größer als der Erlös des Striabres und überfiedigt alle Kertieigerungsregebnis ber nachtbehend angeführten tunt leisten Jahre. Erlös der Frühlensenungen 1837 – 278 450 PM. 1936—1463 620 PM.







Sie suchenu.finden

Im Café

Adolfshöhe Adolfshöhe

Familien-Café-Restaurant Saal- u. Gartenwirtschaft

Adolfshöhe Adolfshöhe

Für alle Veranstaltungen Für Hochzeiten und Feste

Tel. 61267

Berliner Hof

am Kureck . Schönste Sommerterrasse Spezialität: Eistorten

Königsbacher Pilsner u. Tucherbräu im Ausschank. W. Welk . Ruf 227 43

Blumenwiese

Die Café-Gaststätte mitten in den Kuranlagen (bei den Tennisplätzen) Mittagessen – Aben dessen prima Ausschankweine

Wohin zur Kirchweifte

um Restaurant Burgruine Sonnenberg

Essen und Trinken in bekannter Güte Hch. Rossel jr. Ruf 24811

Dietenmilfile

In herrlicher Kurparklage
Ein angenehmer Aufenthalt
Dazu die gute Tasse Kaffee
Vorzügliche Obst-Torten eigener
Herstellung. Tel. 27033

CajéNerotal nd Tennis-Café Nerotal

einen angenehmen Aufenthalt in schönster Lage a. d. Tennisplätzen im Nerotal. Familie Golonsky

das feine Gebäck

Café Opelhaus

Die vornehme Gaststätte am Bahnhofsplatz

Nachmittags 4 Uhr Abends 8,30 Uhr

Park-Café

Die Sensation von Wiesbaden Wilhelmstraße 36

Unter den Eichen

Waldgaststätte Ritter wird Ihnen bestimmt gefallen. Leicht zu erreichen durch Omnibus-Linie 3 und 4

Wilhelmshöhe

Herrliche Fernsicht

Mittagstisch . Abendessen Kaffee u. Kuchen in bekannter Güte

Residenz-Theater

An alle Wiesbadener!

Die drei ersten Spieljahre waren für das Residenz-Theater ein steller Weg zu einem unverrückbar gesteckten Ziel. Jede Spielzeit brachte einen Fortschritt,

Der Wiesbadener hat immer die Privatinitiative des Residenz-Theaters geschätzt. Wir wollen in unermüdlicher Arbeit unser gestecktes Ziel weiter verfolgen. Aber wir brauchen auch weiter das uns bisher entgegengebrachte Vertrauen unserer Mitbürger.

Soll das Residenz-Theater

das schaffen was jeder möchte,

gehört jeder Freund des Theaters in die Stamm-Miete!

Das feste Abonnement

bietet Ihnen: 20 Erstaufführungen hervorragender Werke Bedeutende Einzel-Gastspiele ohne Preisaufschlag 30 Prozent Ermäßigung gegenüber den Kassenpreisen

Platzgattung	Kassen- preise RM.	Stammkarten- preise je Vorstellung RM.	Für 20 Vorstellungen RM.	In 6 Rates von je RM.
Seiten-Abteil	8.10	2.10	49.—	7
Rang-Abteil	3.10	2.10	42	7
I. Rang	3.10	2	40	6.70
Orchester-Sessel .	3.10	2.30	46	7.70
Ia Sperrsitz	2.60	2	40	6.70
Ib Sperrsitz	2.85	1.70	84.—	5.70
H. Sperrsitz	1.90	1.80	26	4.35
II. Rang	1.50	1	20	3.85
III. Rang	1-	70	14.—	2.85

Unser Spielplan

Unser Publikum kann versichert sein, daß der Spielplan der kommenden Spielzeit mit außerordentlicher Sorgfalt zusammengestellt werden wird. Wir werden unter allen Umständen einen Spielplan schaffen, an dem unser Theaterpublikum wirklich Genuß haben wird. Es soll das gesamte Spielgebiet in sorgfältiger Auslese gepflegt werden:

Das moderne Schauspiel; die geistreiche Komödie;

das Gesellschaftsstück von Kultiviertheit und Geist, das sich gerade in Wiesbaden großer Beliebtheit erfreut;

das Lustspiel, das frisch und sprühend unterhält.

Es wurde an der neuen Spielzeit derart gearbeitet — sowohl was die Ergänzung des künstlerischen Personals als auch die Bildung eines glänzenden Spielplans anbelangt —, daß unbedingt ein weiterer Auftrieb des Residenz-Theaters erfolgen wird.

Verlangen Sie unser illustriertes Werbeheft

Eröffnung der Spielzeit 1938/39: Anf. Sept. mit dem großen Berliner Lustspiel-Erfolg

Flitterwochen

(Das Stammkartenbūro ist täglich geöffnet: vormittags von 10—123/2 nachmittags von 5½=-7 Uhr. Tel. 275 06)

Heute und Sonntag:

Rosenhof Lahnstr. 22 Seyb's Manzenlad

Fachdrogist Seyb Rheinstraße 101, Fernruf 25468

und Jas gute Buch aus der

Ceihbücherei 971. Röhr

Ines & delmann

Ellenbogengasse7 Webergasse 14 Ruf 29011

laufend Neuerscheinungen

Ceihbücherei Müller

Kleine Burgstraße 4 (neben dem "Kölnischen Dof") Sauberes, gepflegtes Budmaterial, Fachkundige individuelle Be-dienung durch den Inhaber persönlich

Das vollstd. neue Progr im neugestalteten" The ganz groß!

Überraschungen Henrietta

A

П

E

T

E

T

H

E

П

Ε

R

Kurt Haupt

Hermine Prechtl mit ihren klavierspielen Hun

Karpathi Duo

Melitta Wagner

Lloyd und Lloyd

Täglich abends 8.15 Uhr

Familien-Vorstellung

-1 u.4-7Uhr Scala-Ko

3 Sonder-Veranstaltungen Sonnabend 10,50 (22,50) Uhr Sonntag vormittags 11 Uhr Sonntag abend 10.50 (22.50) Uhr



Hansi Knoteck

Hans Stüwe als "Graf Thorste Lola Chlud

als Fürstin v. Brauneck

Film-

Residenz-Theater

S

Gebt den Tieren frifdes Trintwaller.

Gastspiel der Salzburger Max- und Moritzbühne

nochmals: Samstag, 20. Aug. u. Sonntag, 21. Aug., nachm. 4 Uhr MAX UND MORITZ



Hubertus-Klause

Rheinstraße 17 / Taunus-Hotel

WEIN- UND PILSENER-SCHÄNKE!

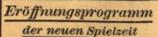
Gaunus-Restaurant Samstags v. Sonntags KÜNSTLER-KONZERT

Lesen Sie täglich im Wieshadener Taghiatt die täglich kleinen Anzeigen, Sie finden vieles, das Sie interessiert

21.,22. v. 28. Aug. 1938 Sonnenberger Kirchweihe

Zu obigem Kirchweihfeste empfehlen die unterzeichneten Wirte dem verehrlichen Publikum von Wiesbaden und Umgegend ihre Lokalitäten

Für Küche und Keller ist bestens Sorge getragen! • Restaurant zum Burggraf (Gustav Wagner) · Gasthaus zum Philippstal (Erich Hüttig) · Gasthaus Graver Stein (Karl Ney) · Gasthaus Lindenhof (Karl Dörr) · Burgruine Sonnenberg (Heinrich Rossel) · Gasthaus Gute Quelle (Ludwig jeckel) · Saalbau Kaisersaal (August Köhler) · Saalbau Nassauer Hof (Rudolf Jung) · Zur Krone (August Helfrich)



ein Riesenerfolg!

WillyBirgel

Hilde Weissner, Otto Wernicke, Bernhard Minetti, René Deltgen, Theodor Loos

Ein Groß-Film von gewaltiger Wirkung! Geheimzeichen



Sonntags ab 2 Uhr



e 72 Ruf 26137



Photohaus Chr. Tauber

Blauen Kur-Autobussen nach ITALIEN!

- 21 Tage Rom, Neapel (Florenz, Capri, Rapallo) vom 21.9. bis 11.10.1938. Gesamfreisekosten RM 298.-
- 11 Tage Gardasee, Venedig, Dolomiten, Schweiz vom 18. 9. bis 28. 9. 1938 und vom 2. 10. bis 12. 10. 1938. Gesamtreisekosten RM 138.-
- 15 Herbsttage an der sonnigen Riviera Venedig, Florenz, San Remo, Rapallo, Genua vom 25.9. bis 9.10.1938.

Gesamtreisekosten RM 238.-

Wiesbadener

Auto-Verkehrsgesellschaft m. b. H.

Auskunft und Anmeldung: Wilhelmstraße Ecke Theaterkolonnade am neuen Kurpostamt, Fern-ruf 28001, sämtliche Reisebüros und Zigarren-Schlink, Michelsberg 15.

Konzertgemeinschaft deutscher blinder Künstler Montag, 22.8. 20 Uhr Stadthalle (Paulinenschlößchen) Wiesbaden



Ausführende: Hans Kohl, Bariton Ludwig Kühn, Klavier.

Karten sind noch an der Abendkasse zu haben.



Auto-Licht K. Nicodemus



Reichssender Frankfurt

Senntag. 21. Magult 1938.

Drongert. 8.00 Zeit. Weslierstamb. 8.05 Wetter. 8.10

Brongelische Morganieter. 8.05 Morganiändehen. 8.10

Brongelische Morganieter Morganiändehen. 8.10

Brongelische Morganiänen mach Unfage.

Blufft. 13,00 Anternationale Golfmeisterischaften Zenatiurt a. St. 23,13

Brongert. 17,00 Anternationale Golfmeisterischaften Zenatiurt. 8.10

Brongert. 17,00 Anternationale Golfmeisterischaften Sontiegen. 18.00

Brottagen. 18.0

Brottagen. 18.0

Brongert. 17,00 Anternationale Golfmeisterische und Softingen. 18.00

Brottagen. 18.0

Brottagen. 18.0

Brottagen. 18.0

Brottagen. 18.0

Brottagen. 22.10

Brotter. 18.0

Brottagen. 22.10

Brotter. 22.00

Brotter. 22.10

Better. Schaftischen. 22.15

Brott. 22.30

Minterhaltungsburger. 22.15

Brotter. 22.30

Minterhaltungsburger. 22.30

Brotter. 22.30

Br

Unterhaltungsmullt. 24.00 Kongert.

Montag. 22. Magust 1938.

5.00 Rustt. 5.45 Kust ins Lond. 6.00 Brätublum und Juge — Morgenspruch. Gegunachtt. 6.30 Kongert. 2.00 Kaptridsen. 8.00 Zeit. Resslierhond. 8.05

8.30 Frober Kinng aus Westpousje. 8.50—10.50 Religistendung. Son Jamburg. Bertidse vom Eintruffen. 5. D. bes Reichsverweigers vom Jorithy in Rel. Laufe und Stapellauf eines Mangerengers in Kel. Laufe und Stapellauf eines Mangerengers in Stelle. 2.01 Kinner. 1.02 Kaptridsen. Western 18.00 Seit. Rochrichtet. 18.10 Kaptridsen. Hater. 18.10 Rengert. 14.00 Jeit. Rochrichten. 14.15 Müstfallisse Rauspweit. 15.00 Für unser Rinner. 18.00 Raugett. 18.00 Für unser Rinner. 18.00 Raugett. 18.00 Kinner. 18.00 Seit. Schrichten. 18.00 Laufbrecher. 18.00 Für unser Rinner. 20.00 Zeit. Rochrichten. Wester. Combermeterbeinst für die Rochrichen. Better. Combermeterbeinst für die Rochrichen. Steller. Combermeterbeinst für die Rochrichen. 22.15 Komercab. mo bilt bu? 22.25 Koche und Zungmußt.

Deutsches Theater

Einladung zur Stammkartenmiete

Spielzeit 1938/39

Das Stammkartenjahr 1938/39 beginnt am 1. September d. J. und umfaßt sieben Reihen (A, B, C, D, E, F, G) zu je

36 Vorstellungen und endigt voraussichtlich Ende Juni 1939.

und endigt voraussichtlich Ende Juni 1939.

2. Die einzelnen Stammvorstellungen werden fallen in den Stammreihen A und B auf Montag oder Dienstag, in den Stammreihen A und B auf Montag oder Dienstag, in den Stammreihe G und Glauf Mittwoch oder Donnerstag, in the Stammreihe G auf alle Wochentage.

Außerdem fallen mehrere Vorstellungen jeder Stammreihe auf einen Sonn-oder Feiertag.

Für diejenigen Stammkarteninhaber, welche sich auf einen bestimmten Tag für den Theaterbeauch nicht festlegen wollen, dürfte sich der Buchstabe G empfehlen.

3. a) Die Stammkartenpreise befragen:

	St	Stammkartenpreis		
Platzgattung	für 1 Platz	für eine Rate (8 Vorstellungen)	f. Jahresmiete [36 Verstellungen]	
	RM.	RM.	RM.	
Mittelabteil		18	108	
Seitenabteil	2.60	15.60	93.60	
I. Rang	2.60	15,60	93.60	
Orchestersessel	2.85	17.10	102,60	
I. Sperraltz	2.60	15.60	93.60	
II. Sperrsitz		14.10	84.60	
III. Sperrsitz	1,90	11,40	68.40	
II. Rang, 1. Reihe	1.95	11,70	70.20	
II. Rang, 2. Reihe und 3. Reihe Mitte	1.80	10.80	64.80	
II. Rang, 4. und 5. Reihe Mitte	1.60	9.60	57.60	
II. Rang, 3. bis 5. Reihe Seite	1,35	8.10	48.60	
III. Rang, 1. Reihe und 2. Reihe Mitte	1.45	8.70	52.20	
III. Rang. 2. Reihe Selte und 3. und 4. Reihe	1	6	36.—	
IV. Rang	80	4.80	28.80	

- b) Außer den vorstehend angeführten Preisen muß für die Altersversorgung der Bühnenschaffenden ein Betrog von 5 Rpf. für jede Karte erhoben werden.
 c) Stammkartenmieter, die in einer Stammreihe Plätze des L. Ranges und zwar im Mittelabteil 4 Plätze, im Seitenabteil 3 Plätze miesten, erhalten einen weiteren Platz in demselben Abteil für sämtliche 36 Vorstellungten vollständig frei.
 4. Bei Verhinderung an planmäßigen Vorstellungstagen können Dauerkarien in begrenztem Umfange gegen Zahlung einer Verwaltungsgebühr an der Stammkartenkasse umgetauscht werden.
 5. Die Intendantur wird auch im Stammkartenjahr 1938/39 mehrfach Attraktionsgastipiele veranstallen, zu denen den Stammkarteninhabern besondere Preisermäßigungen zugestanden werden.
 6. Anmeldungen neuer Stammkartenbezieher werden mündlich oder schriftlich enterangenangen.
- Anmeldungen neuer Stamkartenbezieher werden mündlich oder schriftlich entgegenge Die Stammkartenkasse ist täglich außer Sonntags von 10-14 und 17-19 Uhr

Wiesbaden, im August 1938.

Intendantur des Deutschen Theaters.

Der Urzt als Helfer gin werivolles Andichlagebuch & An ber ternen und eindelten. Der Ordner fil, iwweit Wiesbebere Zaglaft gleitefer, im Taglafeithe

259

Wiesbadener Tagblatt

Der Arzt als Helfer

Frauenbart.

Avembtörber.

Wiesbadener Malz-Nährzwieback Kremer's guten Butterzwieback Diabetiker-Zwieback (Zucker- und Salzfrei) Die 3 Spezialitäten de

Bäckerei RUDOLF KREMER Wiesbaden, Seerabenstraße 26

APOLLO

Montag letzter Tag!

Das Tagebuch der Baronin W.

(früher: Die selige Exzellenz Amüsantes und Pikantes

mit Hilde Hildebrand Lien Deyers Wolfgang Liebeneiner Walter Steinbeck

Jugend nicht zugelassen!

Beginn: Wo.: 4, 6.15, 8.30 Uhr So. auch 2 Uhr

CAPITOL

Pola Negri - Hans Leibelt Harald Paulsen - Suse Graf

Die fromme Lüge

Erschütternd ist der Lebensweg der großen Sängerin Carmen Casini, die ihre herrliche Stimme verlicher und einsom ihr Leid trägt. Eine wunderbare Rolle für Pola Negri. Diese Schauspielerin vernag wie kaum eine andere die feinsten Regungen eines gequälten Frauenherzens sichtbar zu machen.

Gelegenbeit für Beiladung nach Kaffel Unfang Gept. geincht. Ang. u. K. 135 an Tagbl.-Berl.

Anzüge nach Ihren Mallen - fesche Modelle -

gute Qualitäten -große Auswahl bequeme Zahiweise Vertreter:

Lud. Schäfer Telefon 278 69

Wer nimmt Bei-ladung mit nach Rürnberg? Ang. u. L. 133 an Tagbl.-Berl.

Angebof - oder Nachfrage? es ist gleich — der große Tagblatt-Anzeigenteil gibt erschöpfende Auskunft.



Auto · Derlein Mehle Neue Wagen, Kasko-Hattptlicht vers Kilometer 10 Pfennig ohne Benzi Nettelbeckstraße 21, Tel. 271 88



14 tägige

Lugano

Preis: RM. 175 .-

einschl. Bahnfahrt, erstklassig Unterbringung und Verpflegung Trinkg., Steuern usw. Trinkg.,

Roise wird bestimmt durchgeführt Devisenbeschaffung durch uns

HAPAG-REISEBURO

A. Bartholomae Taunusstraße 1 - Telefon 237 00

Hotel u. Rest. "Jur Börse"

Mauritiusstraße 8.

Sonnenberger Kirchweih Treffpunkt Philippsial MUSIK

Spezialität: Junge Hahne, Rehragout mit Klößen. Alle Schlachtspezialtäten! Prima Kaffee und Kuchen! Erich Hüttig und Frau Ruf 21878

Entfettungs-Tee II

unschädlich, wohlschmeckend

Wiesbad, Kräuter- und Reformhaus P Blumenthal Marktstraße 13

Sommerfest mit Tanz

im Kulmbacher Felsenkeller, Taunusstraße 22 Stimmungskapelle . Verlängerte Polizelstunde

Es ladet freundlichst ein Fritz Eider und Frau

3 herri. Autobus-Gesellschaftsreisen in die Schweiz

Rheinland Autobus-Gesellschaft

Sonntag, den 21. August 1938

wieder die beliebten Sonderfahrten!

1. Bad Nauhelm (Kaffeepause) über Idstein, Usingen, Rückfahrt über Homburg, Königstein

2. Weilbachtal über Idstein, Tenne, Alt-Weilnau, Weilburg (Kaffeepause), Rückfahrt über Limburg

(Kaffeepause), Rückfahrt über Limburg

Schloß Hansenberg (Kaffeepause) über Schwalbach, Wispertal. Zurück durch den Rheingau

RM. 3.50

Abfahrt der Sonderfahrten: 14 Uhr ab Wilhelmstraße 60.

Mittwoch, 24. August Wiederholung der Sonderfahrten

Nr. 2 w. 3. - Aufobus- Gesellschaftsfahrtens Schweiz, Italien usw. Verlang en Sie kostenlose Programmzusendung!

"Rheinland" Autobus - Gesellschaft Wiesbaden T. 21184/5



Wie weeden bunte Stoffe gewaschen?

Auf diese Frage können Sie

Persil

Waschvorführungen nom 22.-27. August 1938 im Modehaus

4. Schneider

die richtige Antwort erhalten. Dort zeigt geschultes Personal, wie bunte Stoffe mit wenigen Handgriffen gewaschen, getrock-net u. gebügelt werden. Es kostet nichts u. der Besuch lohnt immer





Das Motto

Walter Steineshoff der unarreichte Alleinunterhalter

Angebot oder

27 adjfrage es ist gleich . . . der große Tagblatt-Anzeigenteil gibt erschöpfende Auskunft

Wiesbadener Togblott

260

Der Art als Heller

Luft schnandend entweichen. Auch hier experimentiere man nicht vielt
felöst, sondern suche bald einen Arzi auf.
Ein schlimmes Bortomunis sind Fremdöbrper im Schlund bu no der Speiserdder. Man versuche durch Klopsen auf den Ricken die
nder Speiserdder. Man versuche durch Klopsen auf den Ricken die
Grandssoung zu erreichen, ist das nicht möglich, gleich zum Arzt.
Leicht sann es geschehen, besonders deim Lachen oder Kauen,
das ein Fremdörper in den Rehst fo op doer gar in die Guströhre
gelangt. Sier ist meist Gesahr in Berzug, man gehe deshalb underzüglich zum Arzt.

Nerven, Herz und Schlof müssen gesund und kräftig sein, sonst ist der ganze Kärper hinfällig. Versuchen Sie **Energeticum**

Wiesbadener Kräuter- und Reformhaus · Markistraße 13

MOBEL DARMSTADT

Frankenstraße 25

Für Geflügelhalter

Mais verbilligt, Futtergerste Körnermischfutter (bestellerst, Legemehl (eig. Herstellung) Garnelen, Muschelkalk Holzkohlen

WENZ & CO. Getreide - Futtermittel Wörthstraße 5. Telephon 28480

Seifenflocken 250g-.23

Boppel





"Beroto Mexico" sehr mild und süffig Vorstenlanden

nur 12 & besonders leicht in Cellophanpackung

Bahnhofstr,19 Rheinstr.

THEATER-KOLONNADE Nr. 8

Gr. Burgstr. 4 Wilhelmstr.

Kohlenkeller

Sie genießen nun die günstigen Sommerpreise



Josef Anders & Co.

KOHLENHANDELSGESELLSCHAFT

Kohlen-Groß- und Kleinhandel

Breusch & Berberich



Kohlenhandlung • Wiesbaden, Neugasse 5
Fernsprecher 28622 und 28697

Lager: Dotzheimer Straße, gegenüber dem Loreleiring

Adolf Hotter

Wiesbaden - Albrechtstraße 26 - Fernsprecher 20590 W.-Biebrich - Wilh.-Kalle-Str. 9 - Fernsprecher 60590

Zentralheizungskoks. Anthrazit. Kohlen. Briketts Grudekoks. Brennholz



Wilhelm Schwalbach Wwe.

Wiesbaden, Kaiser-Friedrich-Ring 52
Fernsprecher 24373



Bock, Hack & Co. G. m. b. H. Wiesbaden
Herderstraße 7. Fernsprecher 25987

Spezialität der Langenbrahm-Anthrazitkohlen . Eiformbriketts Beste deutsche Marke . Hochwertigster Brand für Dauerbrandöfen Alle sonstige Brennstoffe bester Qualität . Ia Zechenbrechkoks

Albert Meckert

Brennstoffe aller Art

Nerostr. 33. Gneisenaustr. 23 Tel. 28660



Kohlenhandlung

Adolf Nemnich

Hermannstraße 21 . Lager: Dotzheimer Straße 81 . Fernsprecher 2857

Alle Sorten Ruhrkohlen . Koks . Anthrazit Briketts . Brennholz

Holzkohlen in jeder Menge . Holzkohlen-Tankstelle . Spezialität: Bügelkohlen

Adam Stillger Söhne

(Gegründet 1909)

Büro: Moritzstr. 50





Kohlen-Vertrieb W•Dörner

Sedanplatz 1 . Tel. 22420 Lager : Westbahnhof Der Einkauf von Brennstoffen im Sommer ist wirtschaftlich

KOHLEN-GENSS, G.M.B.H.

Spezialitäten:
Ruhrzechenbrechkoks für Zentral-u. Etagenheizur
zowie DauerbrenAnthrazitkohlen Iner-



Gute Kohle - Billiger Brand!

Fernruf: 28787

Deutsche Kohle Lenz & Co.

la Brennstoffe für alle Zwecke und Ansprüche

Anschlußgleis-Läger: Wiesbaden-West

Büro: Friedrichstraße 29



Kohlen-Konsum "Glück auf"

Schweißguth & Co.

WIESBADEN

Kontor Am Römertor 2 . gegenüber Tagblatt-Haus . Fernruf 26581

Wilhelm Weber

Kohlenhandelsgesellschaft m. b. H. Bahnhofstraße 16 . Fernruf 27607

Zuverlässig in Lieferung von Brennstoffen aller Art

HENGSTENBERG & Co.

Großhandel - Kleinhandel

WIESBADEN . Am Westbahnhof . Telephon 291 40

Stammhaus: Duisburg-Ruhrort Niederlassungen: Mannheim-Neckarau . Offenbach a. Main . Bingen a. Rhein

HUGO WILL WIESBADEN . Yorckstraße 4 . Ruf 23147

Verkaufs-Gesellschaft des



Eschweiler Bergwerks-Vereins m.b.H.

Marktplatz 5

. WIESBADEN . Fernsprecher 27731

empfiehlt sich zur Einkellerung von

KOHLEN . KOKS . BRIKETTS . HOLZ

☆ RUHRKOHLE ☆

G. M. B. H.

Wiesbaden . Adelheidstraße 44

liefert Brennstoffe aller Art in nur erster Qualität

Wiesbadener

Kohlenhandelsgesellschaft

vorm. Ulrich, Müller & Volz GmbH.

Bahnhofstraße 16

Fernruf 20010 und 20011

DOUBLING 10

Groß- und Kleinhandel mit allen in Frage kommenden Brennstoffen Prompte Anlieferung mit eigenem Fuhrpark - Heiztechnische Beratung

Kohlen und Brennstoffe aller Art . KARL SCHRAMM . Hermannstraße 8, Ruf 23633

isen un

Alte Stadt im Wonnegau.

Das neue Borms entwidelte sich im Laufe der Jahrzehnte einer der wichtigsten industriellen Stätten unseres Gaues, eit vorausschauchde Bürger haben aus kleinen Anfängen

ipielte. Das neue Worms dat die Verpflichtung nicht vergellen, die es gegenilder der Gelchiche zu erfüllen dat, Eng mit dem Kamen der Stadt Worms ist auch der Weindau verdunden und dier ist es vor allem der "Liebfrausmitst", der als unweräußerliches Erchaut des Kloamler Weindaus angelprochen werden nuch Junde in den Alten der Stadt bestätigten die Tatioche, das der ehet "Liebfraumität", ein tössitätigten die Tatioche, das der ehet "Liebfraumität", ein tössitätigten die Tatioche, das der ehet "Liebfraumität", ein tössitätigten die Tatioche, das der ehen kannen angedoren wird, kammt leider zum meitaus lieiniten Teil aus der Originalgemartung und zu wänichen, das faltes Brauchtum in der Alfachet geschäfte wirde.

Wir soglen schon, das altes Brauchtum in der Alfachet geschäften wirde.

Wir soglen schon, das altes Brauchtum in der Albeitungenstadt ein der Anfachet geschäften wirde.

Wir soglen schon, das altes Brauchtum in der Albeitungenstadt ein der Anfachet geschäften wirde.

Wir soglen schon, das altes Brauchtum in der Albeitungenstadt ein der Anfachet geschäften wirde.

Wir soglen schon der Abeitubrike suhren werden Abnen nie kann der Anfachet geschen der Angalet der Verlande des froben Treibers auf den Feltplas an der Albeitubrike suhren wird. Diese zeich dar weit über unseien Gau hinnas einen guten Klang, und dem ribrigen Wormler Verkeinsberein unter seinem Direktor Eg en al f kann die Stadt Worms sit des Ausgestatung von der Verlagen der Verlagen



Rast und Fröhlichkeit im weinfrohen Rheingau!

NIEDERWALLUF

Bes.: A. Spiegelhalter , Garten und Saal am Rhein gelegen , Sonntags TANZ

Johannisbrunnen

in Niederwalluf an d. Hauptstraße gelegen "Die Eingangspforte des Rheingaues" Neu renoviert. Rheingauer Weine Dortmunder u. Erlanger Biere. Gute Küche Parkgelegenheit. Es ladet ein Rud. Gehrig

OBERWALLUF

Oberwalluf, Bahn- und Poststation Niederwal von hier aus in 15 Minuten zu Fuß erreicht Gute Weinberglagen, Erdbeer- und Himbergale

MARTINSTHAL

Martinsthal

im Rhg. Das liebliche Weindorf inmitten des vom Wallufbach durchflossenen Tales Edle u, naturreine Weine seit über 700 Jahre Postauto: Eltville—Schlangenbad

Winzerhalle

Ausschank nur naturreine Weine

des Winzervereins Traubensaft - Mineralwasser - Kaffee Kalte und warme Speisen

KIEDRICH

Kiedrich im Rheingau Das Welndorf der Gotik und der Fachwerkbauten

Gasthaus "Zur goldenen Krone" Weine eig. Wachstums. Gute Küche. If Bier und Kaffer

Nach Kiedrich ins

Winzerhaus

Nur incturreine Weine Gute Küche

Historisches Gasthaus Engel

RAUENTHAL

Nassauer Hof Telephon 240

Fremdenzimmer . Saal . Garten

Besucht das

Winzerhaus

in Rouenthal

Qualitätsweine. Gute Küche

ELTVILLE

besondere die alte Kurfürstliche Hofburg. Köstliche Weine und Sekte

Komm in die "Krone"

am Rheine, und trink die Rheingauer Weine I Rheinterrasse - Künstlerklause C. Serhardt Ww.

Kurfürstliche Burg

Sonn- und Feiertags de Besichtigung geöffnet I en ganzen Tag zur

Neueingerichtete Burgschänke Ausschank naturreiner Eltviller Weine (Wegen Instandsetzungsarbeiten vorläufig behelfsmäßig betrieben)

ERBACH

Gasthaus "Zum Engel"

Vorzügliche Küche und Keller

Für Gesellschaftsfahrten großer und kleiner Saai Fremdenzimmer . Fernruf 428 . Ed. CraB

RUDESHEIM

Rüdesheim

Romantik . Frohsinn . Wein Die schöne Stadt am Rhein mit dem

OSTRICH

Gaststätte "Alte Brauerei"

direkt am Rhein gelegen, Küche und Keller in bekannter Güte , la naturreine Weine Im Ausschankt dellebte Wiesbadener Felsenkeller-Pilsner Kegelbahn , Fromdenzimmer

Wilhelm Velte und Frau

Konditorei und Café Nicolai

6 Minuten vom Dampfer und Bahnhot Östrich-Winkel. Rheingauer Weine. Schönes Sälchen für Gesellschaften (ca. 80 Sitzplätze)

Rheingauschänke

Gasthaus "Zum grünen Baum"

Jeden Sonntag ab 5 Uhr TANZ la Henninger-Biere . Gutgepflegte Weine Prima Küche

MITTELHEIM

Gasthaus Nikolai "Zur Bohnesupp"

Saal- und Gesellschaftszimmer Küche und Keller in bekannter Güte 1 Minute von Bahnstation Östrich-Winkel

HATTENHEIM

Gasthaus Noll Inhaber:

Altbekannte bürgerliche Gaststätte großer und kleiner Saal

HALLGARTEN

Hallgarten altbekanntes Weindort

Gasthaus "Zum Taunus"

Altbekanntes Haus am Platze Großer und kleiner Saal . Gute Getränke und Küche . Es ladet ein Franz Korn

NIEDERWALD



Waldhotel Jagdschloß Niederwald

Ihr Sonntagsausflug — Ihr Wochenende —

Ihr Ferienaufenthalt -

Wo die Berge tragen Reben und die Reben goldnen Wein

Rafurmeiser, idsöne waldreiche Generad, öbenlutz Leigen Beiter Moles unte Berpila. Er. 3 Mi. Bennion u. Galikaus Bh. Schäfer, Saute Bropard, Gert Weltermald, Bahnkrede Limburg—Rennerod.

Hotel Bremser Ragenelnbogen im Taunus

Die altbefannte Sasklätte am Singang des romantiiden Jammerials. Schattige Lerrale. Bensonspreis ad 3,50 KM Schwimmkod. Trinftur, Freilichtibne. Tel. 301. Boltfraftwagen Wiesbaden—Rahenelnbogen.

Tension Haus Gottschalk KONIGSTEIN I. Ts. . Tel. 454

Lage, dir. am Kurpark. sempf. Küche. Presp. a.Tagbi.-Schalt

Berrlicher Landaufenthalt Dorndorf (Wefterw.)

od, Simmer, angen, Aufentbalt, eichl. gute Berpfleg., Butter, lich aus eig. Brobultion, pro 18300—325 H.M., Ausfunft, tolpekt, Frans Fübrer, Wies-den, Pordikr, 10, von 8—1 Ubr.

Schrepfers ?

Preiswerte Rheinfahrten mit dem Schneliboot "Olympia" Jeden Dienstag und Donnerstag nach:

Rüdesheim . . . RM 1.— Nieder-Heimbach u. Bacharach . . . RM 1.20 St. Goar RM 1.50

Abfahrt Biebrich, Hotel Nassau, 9.30 Uhr, Rückfahrt 20.00 Uhr. Jeden Mittroch nach: St. Goar RM 1.50 Koblenz RM 3.— Ab Biebrich 7.30 Uhr, Ruckkunft 22,00 Uhr.

Auf vielseitigen Wunsch Wiederholung der Fahrt mit dem M. S. "Olympia" nach

Heidelberg

für nur RM. 3,20 am 26. Aug. 1938 Karten nur im Vorverkauf bei K. Otto, Taunussträße 34.

Preise für Hin- und Rückfahrt.
Kinder von 6-14 Jahren zahlen
halbe Preise.
Musik und Restauration an Bord.

Kurtenverkout: Karl Otto, Wiesb., Taunusstr, 34 (Laden) Tel. 25867. Fahrpläne: Kur-u. Yerkehrsverein, Wilhelmstraße 54. Friseur Bayer, Goethestr. 19, Alfdeutsche Wein-stube, Luisenst. 14, Zilgarenhaus Ezelius, Biebrich, Friedrichstraße.

Karten bei jeder Fahrt a. d. Schiff. Personen-Schiffahrt Aug. Schrepfer sen. Ginshelm, Necki Tel. Mainz 43019.



Frankfurter Hof

Haus Brenner

Pension Café Voss

Haus Reifenberg

Pofthornflänge erwachen wieder.

sicienen so golben die Sterne, Jenfter ich einsam ftand hörte aus weiter Jerne Posthorn im stillen Land.

Das herz mir im Leibe entbrennte, ba hab ich mir heimlich gebacht: Ach, wer ba mitreifen tonnte in ber prächtigen Commernacht!"

Der Dichter ber - in ihrer Reifeschniucht ferndeutschen -tele. Issjand Freihert von Eich en borlf, bat noch viele Bolt-ischenfahrten mitgemacht, und fein berühmtes Bachlein "Aus bem ben eines Taugenichts" ilt ein rechtes Loblied auf dieles alt-nitichpoetische Eurelepsunktiel:

"Aun ging's bab mir der Wind am Hute pliff! Rechts und lints flogen Dörfer, Städte und Reingürten vorder, daß es einem nor den Augen flümmerte, hinte mir die beiden Maler im Wagen, vor mir die vier Pferde mit einem pröd-tigen Bofillon, ich doch den auf dem Aufschode, daß ich eit ellenhoch in die Böhe flog." Aun fleht, 6 überum lanziem ging es nicht dei der deutliche Boft, wie manche Leute immer erzählen. Wer ein gemülticher Jadelited durch eine felone Gegend fam auch vor und von gewih den Fahrpälten erwänische

eminist:
"Schwager ritt auf seiner Bahn
killer jegt und trüber;
und die Ross hinder;
und die Ross hinder;
daten weren, hinder
daten weren,
mage End nicht gefährber;
den der fühlen Erden
jerden den men Komerad
in der fühlen Erden
jer de men Komerad
in der fühlen Erden
jer die men Komerad
jer de fühlen erden
gung getruenn Ettubergruß
ein Zeiblied zu blasen!"
meradentruen und seisdes Kolkharva

lächelnd icon Biftor von Scheffel's Trauerkantate "Der letzte Bostillon" beigestimmt, drin der sputende letzte Postfahrer topf-ichittelnd ächzt:

ichgi:

. O Erbenball,
wie anders [dauft du brein,
leit ich mit Sang und Beitigentnall
Reichspolitienst tat am Abein!
O zeit des Bedgangs und des Trabs,
des Trinsgelds und des Aranks,
des Hiballs und des Manderstads,
des heitballs und des Manderstads,
des ibealen Schwungs!

Die Rachtiegseit hat auch den allerleiten Hoftlich beieitigt, der allerlings nur noch paleftidrer mer. Ber sehn Tahren ungefähr les man in der Zeitung, doh fic eines unschenen Tages die ischen dieser wordern Benten in der geitung, doh fic eines unschenen Tages die ischen dieser wochen Benten zu einem Ahflichespeptell und Abblicherende verlammelt hätten. Aber beute femmt irobe Kunde. Der berr Höhminiker der efannt, weich sichens der Abnil dameis um Sterben gebracht worden ist, nachdem es allerbings schon demens jum Sterben gebracht worden ist, nachdem es allerbings school dameis um Sterben gebracht worden ist, nachdem es allerbings school dameis den eine Bestellung und der Beigeren der Alle nur noch elblichendig geweien mar. Ulm nun werben wieder Boltkuissen durch die der Reiserende erholungswähender Deutschen der gestellung wieden Deutschand und geweit und werter der Reisender Einstellung von der Abnen und gang weiß undbertreiftlich er Reiser Kunner? Die turime Berbindung mit der Landhaft liegt iftar auf der Kanh Ulm des Bestehnung mit der Landhaft liegt iftar auf der Kanh Ulm des Bestehnung mit der Landhaft liegt iftar auf der Kanh Ulm des Bestehnung mit der Landhaft liegt iftar auf der Kanh Ulm der Bestehnung mit der Landhaft liegt iftar auf der Kanh Ulm der Bestehnung mit der Landhaft liegt iftar auf der Landhliche ins beitien und blich wie men es vorm Kriege nach in Dhirringen dern Innete — Gilde wie "Die Bolt im Walde" der "Die Rott in der berichungen Gilch eine Beste auch gar nicht aufzumtegen; sie vergolden die Reiche und die einereinander an die in prächtiger Krief ihm wiedele Ferührungswafte gibt solch wollen der Kriefen der Beiter die Gebilft des Beiter die Gebilft des Beiter die Gebilft der Geb

untereinander!

50 bilft die alte diedere, neu erkebende Felturische dabei, Kolt zu Kolt zu fahren; zugleich erweckt jolde Art des Keilens die Sessunlässeit, die jede Keise erh zum rechten Geruly macht. Und die immersin primitierer Art des Jüdrens weckt auch eine gewilse Angenen weckt auch eine gewilse Angenuchstoszeit, die wiederum der den "Ferien vom Ihreitelisch glünftige Asswirtung zu haben pflegt.

So wird allo das erke Schweitern des Holpforns allerlei frade Gedaufen in jedem rechten, deutsche der erwecken; manch Gedaufen in mieres Kaerlendes hönften Gewen wird überrachet und Freudig auflauschen, wenn er sich dem neudschaftenen Wege der Solftliche näbert und manch einer wird derreichen Solftliche näbert und manch einer wird berrinnen Lenau's Berle vor sich dinsprechen:

"Ferne, leife hor' to bort eines Bolthorns Klange . . .!"

Und wenn ber Magen herantommt und noch ein Plat frei ift, bann wind der Schwager mitten auf der Strede halten; und dir fteht es frei, ju den erken neuzeitlichen Boltfulstennligern zu gehören! Gute Reife.

Rheinfahrt immer wieder erlebnisreid.

Rheinsahrt immer wieder erlebnisreich.

Die "Mittelfreinische Gesellichaft zur Fliege alter und neuer
Auni, E. K. date ihre Klügtlieder zu einer Kheinsahrt nach Sci.
6 aur und Dirz en ach eingeladen. Mitt dem Schiff führen die
5 aur und Dirz en ach eingeladen. Mitt dem Schiff führen die
dem Rheingan nach Schiffelen. Mains "Mesdohen, Frantfurt und
dem Rheingan nach Schiffelen. Mains "Mesdohen, Frantfurt und
dem Rheingan nach Schiffelen der Schiffelen der Beite der Gestellen der Schiffelen der Schiffelen der ihre der Gestellen des Leiten Sahres beschätzt murden an einem leisten der ebemaligen Arktungsanlage erst für ertennen lassen der Gestellen der Schiffelen der Kriffelen der Schiffelen der Sc

els einzuleien. Der sehr interessante Kundgang dauerte über zwei Eunben.

Aach dem Mittagessen murde die dauesselchicktich sehr michtige fitzen in die gett im 1100 und wesenlicht nurde der eine die der Zeite und die Zeit um 1100 und wesenlicht sieher gutückeit ab zu den die gett im 1100 und wesenlicht sieher gutückeit der State und die Zeit im 1100 und wesenlicht sieher Auftrageben der Auftragestellt von der Verleichte der

Gasisfälle der Lorelei Besitzer O. Vetter bietet Familien und Gefolgschaften angenehm. Aufenthalt bietet Familien und Gefolgschaften angenehm. Aufenthal Gute Autostr. Keine Höhenpreise Tel. 376 St. Goarshaus

+ HAHN IM TAUNUS +

haus "Jägerheim"

hat Freilust-Schwimmbas

Pensionäre und alleinstehende Personen, sowie Erholungsbedürftler Sommer und Winter - Ferienhei

Rauenthal/Rhg.

KIRCHWEIHFEST

am 21., 22. und zur Nachkirchweih am 28. August 1938

Rhein, Stimmung, Tanz, Frohsinn - Küche u. Keller bieten das Beste

Es ladet ein:

Maurer Finiternthal im Taunus, trl. Walbun

"Nass. Hof", Joh. Gies "Rebstock", Joc. Müller "Krone", Hch. Schuth "Winzerverein", Alb. Korn

+ BAD SCHWALBACH +

Plational Quififana Haus von Ruf
N. Scappini, Bad Schwalbach, im Kurpar

gasthaus "Zue Traube"

Erlanger-Bier - Rheingauer Weine - Gute Küch Es ladet ein WILHELM DENGLER

+ STUTZELMUHLE +

Restaurant v. Pension Stützelmühle
Stat. Breithardt i. Aartal

Pensionspreis ab RM 3.50 KARL SAUERWEIN

+ HOHENSTEIN +

Dein Ausflug - dein Wochenend

Restaurant Burg Hohenstein AN DER AARSTRASSE

Großer Parkplatz — Staubfreie Terrasse Große Gesellschaftsräume für Ausflüge.

Fernspr. Michelbach 141 - Besitzer: Hanns KeBler

+ MICHELBACH +

Winkeler Kerb

"Deutschen Haus" michelbach

reichhaltigste Küche . Mittagstisch ab 80 Pr. Spezialität: Hausmacher Bauernkäse Bayr. Weißwürst

Café v. Rheing. Süßmostschänke Bacchus, inh. Gg. Bach Hindenburgstraße 19a Schöner Garten - Herri, Rheinblick - Unterhaltung - Konzert

Bauernschänke, Inh. Emil Henrich - Hindenburgstraße 110

Zur Rose, Inh. Georg Brehm - Johannisberger Straße 13 Großer Soal - Tanz - Schattiger Garten

Göldweiler.
Ses. Reultabt.
Cabwarawalb.
Helbberagebis.
905 m. Benion
"Miensbild
Reis. Dodlage.
alle 3im. m. it.
B. Bentralbs.
Giegeterrolle.
Citanbbab. io.
Maibungen
Senion ab.
8.50—4.00 NR. DER KURZESTE WEG

Südl. Hachschwarzwald

WIESBADENER TAGBLATI

"Aussicht", Jac. Reuter

"Engel", Vinz. Wagner

"Rheingauer Hof", Frau Weber Wwe.

Privat/Penfion Ruhe und Erholung

Kellerskopf

Inhaber: Karl Christ

Pens. Sonnanhünel, Americach, Odenw. Bärm- und ftaubfre iconite rub Sob burgerl. Saus., 3.50 RM. Autob. fr. u. b. b. Zeit Schlon, b. M., 400 m ü. b. M., 400 m ü. b. M., 400 m ü. b. M., 3.50 AM. Beni.Metternich Molobera (Weitermald), Erbolen Sie fich bei uns.

ALTWEILNAU im Taunus inden Sie im **Gasthaus zum Löwen**

inden Sie im Www. Beste Verpfleg., Zimmer mit fl. Wass Tel. Rod a. d. W. Nr.67. Bes. Hch. Lö

Der Luftkurort des Westerwaldes

Hilgert
50000 Morgen Wald • Großes

Strandbad • Badehaus • Erstki. Verpflegung • Ausk: Verkehrs-Verein · Fernruf: Höhr-Grenz

Auto-Gesellschaftsreisen!

Auto-Geseits-Chotts/etsecht

8 Tg. Bolom. Vanasiig - Bled - Großgl. 110.8 [13] Tg. Gesterr.-Dolom. - Winnight 10.-, 172.14 Tg. Großgl. - Insai Rab (Balmatien) 163.18 Zup. R. Romer, 18 Romer,



Das größte Weinfeft

am lihein

Eppenhain (Taunus) 500 m hoch, Kurhaus-Restaurant v. Café "Rossert"direkt am Walde, Liege-wiesen, Schwimmbad, Pension ab RM. 350. Gute Auto-Verbindung Telephon Eppstein 30

Quftfurort Laudenbach

im ihönen Mainfranten, berrlich gelegen awichen Klingenberg u. Miltenberg, Galthaus aum Gold. Engel (Medaerei). Sei. L. Glena. Tel. Amt Alingenberg 431. Benflonspreis ab 3.40 Mt. Grandbad, Liegewiele.

REFORM-JUGENDHEIM "Jungland"

ouch f. 1-6jähr. Neuzeiti. Ernähr. biol. Gartenbau, Bircher-Abteil. Liegew., Park, Unterr., 25 Betten. Abteilung für Erwachsene.

NIEDERNHAUSEN Frau Flögel.

ch neuzeltl. Gaststätten. Auskunft durch den Kur-u. Verkehrsv

ha 50 m. i.d.M., drukt am Wald, nouzeitliches Baux i, harrlich, Lape, ann 25 Freete Cambre, Tolophon: Steinfachback Ur. 22 Paut Cambrey, Tolophon: Steinfachback Ur. 22

Cafe-Restaurant

Schläferskopf



452 m ü. d. M. bei Wiesbaden Schöne Aussicht. Autoverkehr über Aarstraße Mittagessen von 1.—RM an — Ia Weine von Fasaneriestr. 40 Min. (Schwarze Punkte)

Kurhaus Rosenhaus

Niedernhausen I.T. Telephon 127 Fremdenheim und Café am Waldesrand

irgäste und Passanten angenehmer Aufer Verpflegung — Mäßige Preise — Pros While. Schwimmbad a.Pl. Bes.: M.Wüst-N

Strandbad in Freiweinheim schönstes Bad am Mittelrhein

Dampferstation Fähre: Oestrich-Winkel Zufahrt für Autos und Motorräder direkt zum Badestrand Restauration

Nervös - Erschöpfte

Eppstein i. Ts.

Luftkurort — Wohn- und Ruhesitz Wanderzentrum — Burgfestspiele

Direkte Omnibusverbindung mit Wiesbaden

HOTEL-PENSION Germania

Königstein I. Ts. - Olmühlweg 35 - Tel. 373 Neuzelli. einger. Haus in schönst. Lage, gr. Park, Liege wiese, gepfi. Küche, Terrass. - Café. Gr. Wachensnáe RM. 12.

lVeinhaus Schreiner

Naturreine Weine, gute Küche

Mainz. Rheinstr. 38. am Fischtor

Pilsener Bierstube Vifnyg-Lik MAINZ . INSELSTRASSE S . AM SCHILLERPLATZ

KUCHE VON RUF . H. HALLE, KUCHENMEISTER

Einmalige Gesellschaftsreise

LONDON

vom 6. bis 16. September
mif den Ozeanriesen
"Washington" u. "Manhattan"
der United States Lines
uschalprelse RM. 283.— reso. RM. 270.
didge Ammeldung dirigend gebeid
Gratisprospekt vom Vernandirer
REISEBORO BAMBERGER
Hamburg 30 - Poststr. 3. Fapr., 134435

ner-

alt

rten stag

sch

Deutsche Jugend.

Die Dreizehn tat ihm nichts.

Mus bem Leben bes Bour-le-merite-Fliegers von Schleich.

seinen erften Gegner, den bekannten Frangsjen Gorme, der ich om 30 Lutliege hatte, über Moron-Petit-Billers ab.

Der schwarze Ritter.

Der schwarze Ritter.

An Schleich 21. Staisel llogen auch Biseseldwebel Ihom mid Leuinaut Laun, deitdes judere Bour-le-mertte-Flieger. Rach einer erfolgreichen Tätigleit in der Gegend des Archiverschaften Schleich allem Abergauden in 800 Meter doche ab einem Franzeich der Gegener in 800 Meter doche ab einem Einstellung der Schleich allem Abergauden in 800 Meter doche ab einem ihn die Engländer den bisch flicht sichen Antier-beein wie im Knitcholen den Archen Altter", Geginne Den Löckeinden Ritter" und Ubet den Löckeinden Antier (wosen einer rollen Aumfiligen) nammen. Diefer Rame Geheitsch hatte and diele Jahre nachder wieder Bedeutung erlangt, als erne einer in den miglichen Rambflieger. Maior Drad er, leingm früheren Gegner, im Gommer 1932 nach drüben eingeladen nurche und, diefer Gehaldung erloge leistend, in der schwarzen Uniform der Hand Genglamd füg.

Einmal datte Schleichs Galfiel einen nagelneuen iranseitungen worden erhalt der der Schleich gegen hatte, mit der Machalten ind der Mittageseit in 4000 Meter Doch ilog ich er sind onder hie Mittageseit in 4000 Meter Doch ilog ich er sind onder den in den der Mittageseit in 4000 Meter Doch ilog ich er sind onder den mit Genten der sind onder den Mittagener. Die siehter an mit füg ungeind 3 Annuten mit den Franzsolen undminen. Mittagener und ieden fall in dammertig, das ich mein Ders am Baile flogen printe!"

Geit lei Dant, der andere!"

"Gott fei Dant, ber andere!"

32. Sagditaffel in der Jagdgruppe 8. Aurs nach seiner Befoderung sum Sauptmann wird Schleich zum Kitter des William Marzofel-Orden erenannt (6. 7. 15) und turs vor Steinsende (9. Sept.), nachem et leit 15. Mars Führer der Jagdgruppe leibi gemorden war, Kommandeur des Jagdges ergieten Seine tenerie frimerung aus der Jonateit ist ein Jigarestenetum int eigenhandig eingranziertem Kamenssug der Glieger Gesting. Udet, Manfred von Richthofen, Lörser und varry von Bulow.

San der Nachtriesseit
finden wir Schleich als Alugleiter bei der Süddeutschen Luftbanda in Minchen. 1929 wird er Tulaleiter und Alussilbungsleiter beim chemalisen Leichfilussalaflub München, und man
darf mit ruhigem Gemillen behaupten, daß falt ieder Münchemer Sporfflieger inner Zeit von Schleich periodlich gelchult
und ausgedildet wurde. Julammen mit seinem ehemaligen
Kriegsbedachter. Kitmeilter Schmalschlager und Major
döffner lieilte Schleich die H-Filieger-Staffli Süd auf, deren
Anderer enurde, Selied gelang es auch als erstem mit einer
Staffel von ischs Flugsennen, das denfentung am Trandech,
durch Zeuftslands auf liegen und hie de Boed Bodil Stifers au
merben. Bei einem Anfallung unteres Jührers gad dies Staffel dem "ditfer-Jlusseun" das Eberngelett.

Alls Odorgebeitesführer umd Ehemilihrer der Rieger-St.
Littete von Schleich unn, mlanmmen mit Kitimeilere Schmalsdie den "ditfer-Jlusseun" des Eberngelett.

Alls Der Schleich unn, mlanmen mit Kitimeilere Schmalsdie der Angeben gestellt der der Schleichen
Littete von Schleich unn, mlanmen mit Kitimeilere Schmalsdie der Angeben gestellt der der Schleichen
Littete von Schleich unn, mlanmen mit Kitimeilere Schmalsdie der Kriegestlieger horten. Trochem hind vir Kriegstlieger
dalen Kriegstlieger horten. Trochem hind vir Kriegstlieger
deute Aufgaben als uniere innen Kameraden. Mit häben die
Musgade, als die Forontsämpter ein imiges Kand mit der
Jugand zu frühre, wir daben die Stilicht, uniere Begeitterung
für unieren berritichen Beruf auf die Jagend zu übertragen —
So wie die deutlich Lugend der Träger des neuen Deutlich
lands geworden ist, mit sie auch der Träger des neuen Deutlich
lands geworden ist, mit sie auch der Träger des neuen Deutlich
lands geworden ist, mit sie auch der Träger der Fes fommenheit Putzunelens merben, dem sie ib das mermolilite Material iedes Coortes, lo auch des Stulandretes!

Deute ilt Kitter von Schleich Kommanheur eines Jagebfliegerverbandes.



Mühle in Officiesland. (Solsidnitt von 2B. Johannien, Deite, M.)

"Lederstrumpf" ein Deutscher?

Ein hünenhafter Blatzer namens Johann Mam Sartmann

Bon D. R. Wlatter-Rem Dort.

Bon D. M. Statter-Kem Port.

Deraus mit dem Ragen! Nem Port ist allzu heis gemotden, Nockwarts in die Sexae, an die sich endlose erttredenden Geen unstern der sondiensten der noch eine hendlose eitredenden Geen unstern der sondien Grenze!

Wie jahren in des Zand "Lederitrumpis", des Uncas und des Edingangsoch Doß es dies überdoupt gibt! Daß deie Gestalten unjerer knadenbasien zuhönentepeeisterum wehrhalt lebendige Wenschen von Aleich und Klut maren! Und das allem Andeien nach das "Lederitrumpi"Bordit gart noch ein Deutscher war!

Unter Ungen stiett das weitliche Hublon-Greisuser entlang his über das zum 300 Milomeler entsernte Albans hinaus und biest dann in das weite Tal des Mochant-Riper ein.

"Dier hat er zum den Beginn des Mochant-Riper ein.

"Dier hat er zum den Beginn des Mochant-Riper ein.

"Dier hat er zum den Beginn des Mochant-Riper ein.

"Dier hat er zum den Beginn des Mochant-Riper ein.

"Dier hat er zum den Beginn des Mochant-Riper ein.

"Dier hat er zum den Beginn des Mochant-Riper ein.

"Dier hat er zum den Beginn des Mochant-Riper ein.

"Dier hat er zum den Beginn des Mochant-Riper ein.

"Dier hat er zum den Beginn des Mochant-Riper ein.

"Dier hat er zum den Beginn des Mochant-Riper ein.

"Dier hat er zum den Beginn des Mochant-Riper ein.

"Dier hat er zum den Beginn des Beginn des den Komen keiner Beginn des Beginner des Beginners des

In dem 1823 etidicenen aesten Band leinet Leder-ftrumphosette ("Der Spion"), der lodter als vierter Band unter dem Titel "Die Sioniere" erideint, führt ihn Cooper icheinbar nebenlachlich ein:

"Diefer herr in einer Müte von Marberfell mar ein beuticher Rajor namens Sarimann".

Wer mor biefer darimann? It er eine erlundene Jigur, oder entlaricht ihm eine lehensvolle, willenstarte Beldengstaft on deutschen die Study der Aufland deutsche Gelden von der Auflage deutsche deutsche

Aus der Biald stammte er und verstard im Alter von 92 Jahren und 3 Monaten (wie sein Grabstein noch heute genau fündet) in der steinen Stadt dertuner inmitten des strategisch vereint in müctigen Lases des Mohamt, des Zen-trums der alten Mohisaner.

Andianerfampier, Unterhändler, Indianerfreund.

Sans made bei dem Heinen Reinen Reinort & be an in der Sials, murde er gehoren, muchs siemlich ungehändigt aus, dat emits gemildert, ichtieblich Forthaufieher "abgewehrt", dabei brei auf einmal verprügelt flüchtete, gelangte in Polland auf ein Schiff — und landere Griegenigte ir gendum in den Dittaaten. Durch die White Wountains und bie Green Houstains gen Weiter siehend, mag er um 1780 berum am oberen Suddin aus ein Schiff — und 18 mag er um 1780 berum am oberen Suddin ein eine eine mo das berühmte Zal des Modamf einmindet, die firstaesliche Gebensteine der Beite der der Schiff — und hander und Fransolen um den Beith Mordomeritas mährendes gansen 18. Sohrhunderts.

Bon hier aus durchftreifte er jahrzehntelung die unge-beuren Ralber bis hinüber sum Ontario und sum Erie See, purchzog die Gebeter der hoteren Staaten Onto, Belt-Birennio, Rentudo und Indiano.

Strainia, Kentuda und Indiana.

Ass wir noch von dielem dartmann willen? — als er ein dine von dielen dartmann willen? — als er ein dine von Gestalt war, ein staumenswert trefflicheret Schütze. Ein Monn von Mint, Ansdauett, Frindiselt: undämbigandenteuertickem Mondertried, dache gutmitte wie ein großes Kind und von meitgerüchnter, eber Großpisigiselt; ein Mann, der die imponierande ritterliche Kächitentlede des Boldmerlichen gegenüber allem Holden, allem Unswerfalligen aus innerer Valtung deraus übte.

Dies hinderte freilich nicht, das Hartmann auch ein mat am Marterpfah, der Kothäute fiand (getade wie fland (getade wie flehenderse Geoores Lederlinung!) und nur iehr finnp aus dieser beerstigen Citaction freilam (getade wie Caopers Lederlinungi!). So etwas war ja fein boier Aft der Rothäute, sondern nur ihre etwas betnicke Art einer durchaus ehrenden Ansertennung.

Sier am Wege neben unierem Chruster stehen meterbide olte Abornstämme. Gut 150 Jahre alt. Als sie noch dieglam iunge Etämmeen woren, haben dortmanns mälber und lebenstundige Augen auf ihnen geruht. Die lekten Mohistoner lebten noch in Scharen hier. Jahrschnie heiter erst wicken sie dem Trud des weisen Rannes von Often her. Deute sind sie dem Drud der Wilfel und die ungestörte Weite ihrer endlosen Vertieren.

Rur ber Mohamt-River rauicht weiterhin lein alten wildes Lied. Und ein altersgrauer Grabitein tundet leife von einem deutschen Setben-Grenzerleben,

Die Historie von Klaus Störtebeker.

Störsenbeder und Godele Richael bie raubten beide zu gleichem Iheil zu Molfer und nit zu Lande. Bis das es Gott im Dimmel verdroß. Des musten sie leiden urose Schande. (Erfte Strophe des Störtebeter-Liedes.)

(Eine ber dentwürdiglien Berlönsichteiten in ienem besaubernden Zwielicht in dem fich deutsche Geschichte und Sage mitden, il Klaus Siarlebeter, den man gemeindin einem Serniber nennt, der aber außerdem noch ermas anderes marden der Dingen in der Tegen wurde ein beldenhafter, von undönnigen Drang nach er Weite und Tiele des Eedens beleiner Menich, eine ledendige Kristallitationsachte, um die üb der Gentlichte der Stellen nach wieder, großer Ferfonlichet, nach der raffelbatten, unbefannten Berne der Relt und nach eine lotalen Kristallitationsachte, um die ind eine lotalen Kellerung des Daleins perdürfteten. Dit genug hat fich die neuere Dichtung diese Stoffes bemächtigt. Bie alles geweien ist und was die Sage daraus machte, des wollen mit hier zin dunten Silven inktibern.

Das Störtebeter-Lieb.